

MOZART-SAAL

Samstag, 6. November 1993, 18.00, 19.30 und 22.00 Uhr

Im Auftrag der Musik-Kuratoren des Bundesministers für Unterricht und Kunst.

In Zusammenarbeit mit IRCAM Paris,

unterstützt vom Ministère des Affaires Etrangères –

Association Française d'Action Artistique,

und dem Nieuw Ensemble Amsterdam,

unterstützt vom Ministerie van WVC en Fonds voor de Podiumkunsten.

Mit Unterstützung von Kapsch.



18.00: Workshop mit dem Komponisten

KARLHEINZ ESSL (* 1960)

Entsagung (1991-93)

für Flöte, Baßklarinette, Klavier, Schlagzeug und
interaktives Klang-Environment (15')

realisiert am IRCAM unter Mitarbeit von SERGE LEMOUTON

19.30: Konzert

KARLHEINZ ESSL

Entsagung (Wiederholung)

LIZA LIM (* 1966)

Voodoo Child (1989)

für Sopran und Ensemble (10')

auf zwei Strophen von Sapphos Gedicht

„An ein junges Mädchen“



TORU TAKEMITSU (* 1930)

Rain Coming (1982)

für Kammerensemble (10')

PHILIPPE HUREL (* 1955)

Leçon de choses (1993)

(12')

realisiert am IRCAM unter Mitarbeit von ERIC DAUBRESSE

20.00: Podiumsdiskussion

„Neue Musik und Technologie-Perspektiven“
mit

Elena Ungeheuer (Musikwissenschaftlerin, Berlin)

Gerhard Eckel (Komponist, IRCAM Paris)

Christian Teuscher (Komponist, Wien)

Tomas Zierhofer-Kin („Zeitfluß“, Salzburg)

Diskussionsleitung: Karsten Witt

(Generalsekretär des Wiener Konzerthauses)

NIEUW ENSEMBLE

JANICE JACKSON, Sopran

Dirigent

ED SPANJAARD